



WGS FreieBurgdorfer – Fraktion im Rat der Stadt Burgdorf

Per E-Mail
Herrn Bürgermeister Pollehn



Geschäftsstelle
Potsdamer Winkel 13
31303 Burgdorf
05136/9762602
ratsarbeit@für-burgdorf.de

Es schreiben Ihnen
Rüdiger Nijenhof und Dr. Volkhard Kaever
Ruediger.Nijenhof@für-burgdorf.de
Volkhard.Kaever@für-burgdorf.de

Burgdorf, den 22.09.2022

**Anfrage gemäß GO - Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit
Anfrage von Bürgern aus der Weststadt (mit Auswirkungen für
weitere Gebiete der Stadt Burgdorf?)**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

per E-Mail haben wir Fraktionsvorsitzenden im Rat der Stadt Burgdorf am 16.09.2022 von einer Anfrage von Bürgern vom 21.08.2022 Kenntnis erhalten. Die Anfrage hängen wir Ihnen hier nochmal in anonymisierter Form an.

Wir möchten uns diese Fragen zu eigen machen und bitten unsererseits um Beantwortung.

Zugleich möchten wir darum bitten dabei zu berücksichtigen, dass zum einen die genannten Temposchwellen möglichst in beide Fahrtrichtungen so angebracht werden sollten, dass Fahrzeuge, die sich an die 30-km-h-Beschränkung halten, problemlos und quasi ohne es zu bemerken die Temposchwellen passieren können. Sie sollten also die reguläre Breite von normalen PKWs berücksichtigen. So müsste auch eine übermäßiges Entstehen von Verkehrslärm vermieden werden können.

In einer vergangenen Ausschusssitzung wurde zu solchen Temposchwellen einmal mitgeteilt, dass sie Probleme bei der Schneeräumung verursachen könnten. Nach Rückfragen bei Mitarbeitenden verschiedener Straßenmeistereien, wurde jeweils mitgeteilt, dass in den Bereichen, in denen Temposchwellen angebracht sind grundsätzlich kein Schnee geräumt wird. Sollte dies in Burgdorf anders sein?

Wir bitten um Beantwortung per E-Mail.

Mit freundlichem Gruß

Rüdiger Nijenhof
-Fraktionsvorsitzender-

Anlage

Per E-Mail
Herrn Bürgermeister Pollehn



Burgdorf, 21.08.2022

Bitte um Rat und Unterstützung bzgl. der Verkehrssituation Anfang der Mönkeburgstraße/
Weststadt

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Pollehn,

heute wenden wir uns mit der Bitte um Rat und Unterstützung bzgl. weiterer verkehrssichernder Maßnahmen in der Mönkeburgstraße an Sie.

Es handelt sich um den Bereich, der in der folgenden Karte gekennzeichnet ist. Einfahrt in die Mönkeburgstraße, ab Dorfstraße bis Ecke Lippoldstraße.



Abb. 1: Quelle: Google.de/ Kennzeichnung betroffener Bereich Mönkeburgstrasse

Die Mönkeburgstrasse ist jetzt bereits eine unübersichtliche und viel befahrene Straße in der Weststadt und erfordert eine erhöhte Aufmerksamkeit. Durch den geplanten Neubau von Wohneinheiten und einer Kita, wird der Verkehr in Zukunft noch einmal deutlich erhöht. Dies macht uns Anwohner*innen große Sorgen.

In der Mönkeburgstraße stehen aktuell, zwei Geschwindigkeitsmesstafeln, wobei eines, das ältere Modell, leider regelmäßig ausfällt oder bei starkem Sonnenlicht für den Fahrer nicht lesbar ist.

Daher wäre hier ein Austausch durch ein voll funktionsfähiges Gerät angebracht.

Diese Anzeigetafeln sind ein guter Schritt in die richtige Richtung, führen aber „nur“ zu einer Sensibilisierung einiger zu schnell fahrender Autofahrer*innen, bei weitem nicht aller. Dadurch wird weder die Verkehrssicherheit für uns Anwohner*innen, noch die Lärmbelästigung dauerhaft reduziert.

Wir (oben genannte Anwohner*innen) bitten Sie daher um Unterstützung für Temposchwellen auf der Fahrbahn der Mönckeburgstrasse (gekennzeichneter Bereich in der Karte Abb.1).

Bitte prüfen Sie, ob unser Anliegen, Temposchwellen für die Fahrbahn in der Mönckeburgstrasse, möglich und umsetzbar ist. Vielen Dank für Ihre Mühe.

Mit freundlichen Grüßen,
